

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 20. Juni ist wieder Weltflüchtlingstag sowie der Gedenktag für die Opfer von Flucht und Vertreibung.

Viele Menschen, die heute in Deutschland leben, mussten ihre Heimat wegen Krieg, Gewalt oder Vertreibung verlassen. Viele haben dabei ihre Heimat und liebe Menschen verloren.

Bei vielen geschah dies durch den Zweiten Weltkrieg. Bei anderen, die seither zum Beispiel als Asylbewerber kamen, war es durch Krieg und Gewalt in ihren Heimatländern.

Die Geschichten sind verschieden. Der Verlust der Heimat schmerzt alle und vereint.

Alle Religionen wissen, Erinnern und Gedenken braucht Zeit und Raum. Miteinander trauern, kann trösten.

Die vier großen Kirchen in Baden-Württemberg werden an diesem Tag einen christlichen Gedenkgottesdienst anbieten. Sie laden dazu alle Christen ein. Sie laden über die Freundeskreise auch die Menschen mit anderem Glauben als Gäste ein. Der Gottesdienst für Baden-Württemberg wird dieses Jahr in Stuttgart-Bad Cannstatt sein.

Die Sprache im Gottesdienst wird deutsch sein. „Heimat finden“ wird das Thema sein. Es wird Musik gemacht. Wir werden für die Heimat und die Verstorbenen beten. Wir werden für Frieden beten. Dieser Gottesdienst ist etwas Neues und ein Wagnis. Die Kirchen wissen, dass es noch wenig Übung im gemeinsamen Trauern und Erinnern der verschiedenen Gruppen in Deutschland gibt. Er soll ein Schritt auf dem Weg dorthin sein und die Kirchen möchten dabei Helfer sein. Wenn Sie ein solch gemeinsames Zeichen gut finden, auch wenn Sie vielleicht nicht alles verstehen, sind Sie herzlich eingeladen.

Für die Menschen, die in den letzten Jahren als Flüchtlinge nach Deutschland gekommen sind, ist die Veranstaltung nach dem Gottesdienst zu Ende.

Die Menschen, die durch den Zweiten Weltkrieg und seine Folgen ihre Heimat verloren haben, gehen nach dem Gottesdienst noch zu einem Denkmal im Park in Stuttgart-Bad Cannstatt. Das Denkmal wurde 1986 für sie aufgestellt. An dem Denkmal ist eine Inschrift, dass sie auf Rache verzichten und jeder Mensch ein Recht auf Heimat hat.

Sie sind herzlich eingeladen. Der Gottesdienst beginnt **am Dienstag 20.06.2017 um 15.00 Uhr in der Liebfrauenkirche, Wildungerstraße 55, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt, U1 und U13 Haltestelle „Uff-Kirchhof“.**

Mit freundlichen Grüßen

Für die evangelischen Landeskirchen



Volker Steinbrecher

Für die katholischen Diözesen



Dr. Gerhard Neudecker



Erzdiözese
Freiburg



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN



Diözese
ROTTENBURG-
STUTTGART



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Einladung an die in der Flüchtlingsarbeit engagierten Helferinnen und Helfer

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Jahr 2015 wurde in Deutschland für die Opfer von Flucht und Vertreibung als Folge des II. Weltkriegs ein Gedenktag eingeführt. Seither wird am 20. Juni jedes Jahres die zentrale Gedenkfeier in Form einer Kranzniederlegung durch die Vertriebenenverbände und das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration begangen. Der Ort ist stets der Cannstatter Kurpark, in dem ein Denkmal an die Charta der Heimatvertriebenen erinnert, in der sich diese ebenso zu einem Verzicht auf Rache bekannt hatten wie zu einem gottgegebenen Recht auf Heimat.

Zugleich wird am 20. Juni aber auch der internationale Weltflüchtlingstag begangen.

Vor dem Hintergrund dieses zweifachen Gedenkens laden die Kirchen zu einem ökumenischen Gottesdienst unter Leitung je eines Diözesan- und eines Landesbischofs ein, der beginnend mit diesem Jahr künftig regelmäßig in einer der Cannstatter Kirchen der Gedenkfeier des Landes vorausgehen wird. Dieser Gottesdienst will den Blick auf die weltweiten Opfer von Flucht und Vertreibung in Vergangenheit und Gegenwart lenken und zur solidarischen Gebetsgemeinschaft aufrufen.

Eingeladen zur Mitfeier des Gottesdienstes sind besonders jene ein, für die die Erfahrung von Heimatverlust und des damit verbundenen Neuanfangs die eigene Biographie geprägt hat. Aber ebenso herzlich sind auch Menschen wie Sie eingeladen, die helfend all jene begleiten, die Opfer von Flucht und Vertreibung geworden sind.

Der diesjährige Gottesdienst wird

am 20. Juni 2017 um 15 Uhr in der Liebfrauenkirche in Stuttgart-Bad Cannstatt

(Wildungerstraße 55, U1 und U13 Haltestelle „Uff-Kirchhof“)

gemeinsam mit Landesbischof Dr. July aus Stuttgart und Weihbischof Dr. Gerber aus Freiburg sowie im Beisein auch von Vertretern des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration gefeiert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen Sie herzlich!

Für die evangelischen Landeskirchen



Volker Steinbrecher

Für die katholischen Diözesen



Dr. Gerhard Neudecker